KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg
Ortsgemeinde Sulzbachtal
AGS-Schlüssel: 33510046

Stichtag: 31.03.2018

Hauptwohnung gesamt: 408 Nebenwohnung gesamt: 13 Einwohner gesamt: 421
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 162

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	213	52,206	195	47,794	408	100
davon Ausländer	6	50	6	50	12	2,941
gemeldete Nebenwohnungen	8	61,538	5	38,462	13	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	7,692
gesamt	**221**	**52,494**	**200**	**47,506**	**421**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	4,167	10	2,451	27	6,618
10-19 Jahre	19	4,657	18	4,412	37	9,069
20-29 Jahre	17	4,167	26	6,373	43	10,539
30-39 Jahre	24	5,882	20	4,902	44	10,784
40-49 Jahre	30	7,353	24	5,882	54	13,235
50-59 Jahre	44	10,784	37	9,069	81	19,853
60-69 Jahre	37	9,069	28	6,863	65	15,931
70-79 Jahre	16	3,922	20	4,902	36	8,824
80-89 Jahre	8	1,961	9	2,206	17	4,167
90-99 Jahre	1	0,245	3	0,735	4	0,98
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**213**	**52,206**	**195**	**47,794**	**408**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,98	2	0,49	6	1,471
3-5 Jahre	4	0,98	2	0,49	6	1,471
6-15 Jahre	21	5,147	17	4,167	38	9,314
16-17 Jahre	3	0,735	2	0,49	5	1,225
18-20 Jahre	6	1,471	6	1,471	12	2,941
gesamt	**38**	**9,314**	**29**	**7,108**	**67**	**16,422**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,245	1	0,245
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,245	1	0,245	2	0,49
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,245	1	0,245	2	0,49
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,245	1	0,245	2	0,49
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,735	0	0	3	0,735
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**6**	**1,471**	**4**	**0,98**	**10**	**2,451**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	109	26,716	113	27,696	222	54,412
römisch-katholisch	28	6,863	26	6,373	54	13,235
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,49	4	0,98	6	1,471
ohne Angabe, gemeinschaftslos	74	18,137	52	12,745	126	30,882
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**213**	**52,206**	**195**	**47,794**	**408**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	81	19,853	58	14,216	139	34,069
verheiratet	105	25,735	102	25	207	50,735
verwitwert	6	1,471	26	6,373	32	7,843
geschieden	17	4,167	9	2,206	26	6,373
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,49	0	0	2	0,49
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,245	0	0	1	0,245
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	1	0,245	0	0	1	0,245
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**213**	**52,206**	**195**	**47,794**	**408**	**100**

Die Daten wurden am 04.04.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.